

- HAEVERNICK, H. A. C.**, Introduction to the Old Testament. Translated from the German by W. L. Alexander. 8. Edinburgh. 10 s. 6 d.
- HIND, J. R.**, The Comets: a Descriptive Treatise upon those Bodies, with a condensed Account of the numerous Modern Discoveries etc. Post 8. London. 5 s. 6 d.
- JARDINE, SIR W.**, Ichonology of Annandale. 3 parts. Folio. London. each 21 s.
- KAYE, J. W.**, History of the War in Afghanistan. 2 vols. 8. London. 36 s.
- LEDWICH, T. H. and E.**, The Practical and Descriptive Anatomy of the Human Body. 12. Dublin. 12 s. 6 d.
- LEE, R.**, Clinical Reports of Ovarian and Uterine Diseases; with Comments. 12. London. 6 s. 6 d.
- MACAULAY, T. B.**, Critical and Historical Essays. New edition. 3 vols. 12. London. 21 s.
- MAJORIBANKS, A.**, Travel in North and South America. Post 8. Edinburgh. 10 s. 6 d.
- MANLOVE, E.**, Rhymed Chronicle of the Customs of the Wirksworth Lead Mines. Edited by Tapping. 12. London. 3 s.
- MOORE, S.**, Roughing it in the Bush; or, Life in Canada. 2. edit. 2 vols. Post 8. London. 21 s.
- NIEBUHR, B. G.**, Life and Letters of Barthold George Niebuhr. Edited and translated by Susanna Winkworth. 3 vols. 8. London. 42 s. (Vol. 3, 12 s.)
- RAMSAY, G.**, An Introduction to Mental Philosophy, in 2 Parts intended especially for the use of Students in Universities. 8. London. 7 s. 6 d.
- REID, M.**, The Boy Hunters; or, Adventures in Search of a White Buffalo. 12. London. 7 s.; coloured, 10 s. 6 d.
- REMINISCENCES of an Emigrant Milesian.** 3 vols. Post 8. London. 31 s. 6 d.
- ROYALIST and the Republican: a Story of the Kentish Insurrection.** 3 vols. Post 8. London. 31 s. 6 d.
- SCHLEIDEN, M. H.**, The Plant: a Biography. Translated by W. Henfrey. 2. edit. 8. London. 15 s.
- SHAKESPEARE'S, W.**, Songs and Ballads. Illustrated by the Etching Club. Royal 4. London. 42 s.
- SMALRIDGE, G.**, Sixty Sermons on Several Occasions. 2 vols. 8. London. 15 s.
- SPONGER, MR.**, Sporting Tour. With illustrations by Leech. 8. London. 14 s.; gilt edges, 15 s.
- STAMBOUL; and the Sea of Gems.** By the Author of „The Bridal and the Bridle.“ Post 8. London. 10 s. 6 d.
- TWINING, H.**, Elements of Picturesque Scenery; or Studies of Nature, made in Travel, with a View to Improvement in Landscape Painting. Imp. 8. London. 15 s.
- WILLIET'S Synopsis Papismi.** New edition, carefully edited by the Rev. John Cumming. 10 vols. Post 8. London. 3 £.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[12197.] Tilsit, den 21. Decbr. 1852.  
P. P.

Mit Gegenwärtigem habe ich die Ehre, Ihnen mitzuthellen, dass ich hierselbst nach nunmehr ausgefertigter Concession der Königl. Bezirksregierung, eine *Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung nebst Leihbibliothek* unter der Firma

**Karl Kapp**

eröffnet habe.

Seit acht Jahren im Buchhandel thätig, den ich in den umstehend angeführten geachteten Handlungen kennen lernte und im Besitze der nöthigen Fonds, so wie vielfacher auch in hiesiger Provinz gesammelter Erfahrungen und Bekanntschaften, habe ich Grund zu hoffen, dass mein wohl überlegtes Unternehmen ein dauernd gutes sein wird, um so mehr, wenn die Herren Verleger mich in demselben zu unterstützen die Güte haben.

Ich richte desshalb die ergebene Bitte an Sie, mir

ein Conto zu eröffnen, meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen und mir Ihre Wahlzettel und Prospective, letztere in 30—50facher Anzahl, gleichzeitig mit allen andern Handlungen zugehen zu lassen.

Unverlangte Zusendungen wolle man mir jedoch vorläufig unter keinen Umständen machen, da Fracht und Spedition äusserst kostspielig sind; wesshalb ich auch meine Herren Commissionaire gebeten habe, nur das von mir Bestellte abzusenden.

Antiquarische Kataloge und Verzeichnisse herabgesetzter Bücher erbitte ich mir dagegen unverlangt in 2—4facher Anzahl.

Meine Commissionen hatten die Güte zu übernehmen: für Leipzig Herr **A. G. Lie-**

**beskind**, für Berlin die Herren **Kaiser & Müller**, welche Herren zur Einlösung von Baarpaketen stets mit Cassa versehen sind; auch sind die Herren **A. G. Liebeskind** in Leipzig und **G. W. F. Müller** in Berlin mit Vergnügen bereit, nähere Auskunft über mich zu ertheilen.

Mich Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehlend, habe ich die Ehre zu unterzeichnen

hochachtungsvoll und ergebenst  
**K. Kapp.**

[12198.] Hamburg, ultimo December 1852.  
P. P.

In meinem Circular vom März 1849 benachrichtigte ich Sie, dass ich meinen Bruder **Fritz** als Associé in mein hiesiges Sortiments-Geschäft aufgenommen hatte. Heute knüpfe ich daran die Anzeige, dass ich ihm dasselbe ohne Activa und Passiva käuflich überlasse und er es mit Beginn des Jahres 1853 für seine alleinige Rechnung unter der Firma:

**Schuberth & Co. Sortiment**  
(Fritz Schuberth)

fortführen wird.

Meinen Bedarf für das **New-Yorker Geschäft** nehme ich für die Folge auf Conto des Verlags-Geschäfts, welches von obiger Firma scharf getrennt zu halten ist.

Indem ich Ihnen meinen Bruder auf das Angelegentlichste empfehle, bemerke ich noch, dass ich auf drei Jahre jede Garantie für ihn übernehme.

Mit freundlichem Gruss

**Julius Schuberth.**

Hamburg, ultimo December 1852.

P. P.

Durch vorstehende Zeilen meines Bruders **Julius** empfangen Sie die Anzeige, dass ich das hier unter der Firma: **Schuberth & Co.** bestehende Sortiments-Geschäft, dessen

Associé ich seit 1849 bin, vom 1. Januar 1853 ab für alleinige Rechnung, jedoch ohne Activa und Passiva, übernehme und unter der Firma:

**Schuberth & Co. Sortiment**  
(Fritz Schuberth)

fortführen werde.

Meine Commissionen besorgen für Leipzig wie bisher Herr **Wilhelm Baensch**, für Berlin Herr **F. Geelhaar**.

Dem fernern freundlichen Wohlwollen meiner geehrten Herren Collegen mich empfehlend, zeichne ich

Achtungsvoll

**Fritz Schuberth.**

Wird zeichnen:

**Schuberth & Co. Sortiment**  
Fritz Schuberth.

[12199.] Zur gefl. Beachtung.

Stuttgart und Reutlingen. Durch den seit mehreren Jahren sehr verringerten Stoff zu directen Sendungen an und von dem Commissions-Platz Frankfurt a. M. habe ich es in meinem Interesse erachtet, an diesem keinen Commissionaire mehr zu halten, und bitte ich deshalb von Neujahr 1853 ab, für mich Zettel, Zahlungen und Beschlüsse jeder Art nur nach Leipzig und Stuttgart zu richten, um so mehr, als ich auch in Nürnberg aus gleichem Grunde seit einigen Jahren ohne Commissionaire bin.

Bei dieser Veranlassung gereicht es mir zum besondern Vergnügen, der löbl. Fäger'schen Buchhandlung für ihre langjährige äusserst pünktliche Besorgung meiner Commissionen öffentlich Dank zu sagen.

**Carl Wacker,**  
Verlagsbuchhandlung.

[12200.] folgende Artikel sind aus dem Verlage von **J. Deibig** hier in meinen Besitz übergegangen:

**Börner, W.**, Volksagen aus dem Orlogau, nebst Belehrungen aus dem Sagenreiche. 8. 1838. brosch. (1½  $\beta$ ) 15 Ngr.